



Betriebsfußball Saison beendet

Schwierige Saison

Im Wuppertaler Betriebsfußball sind fast alle Entscheidungen gefallen. 2019 wurde noch mit dem Kalenderjahr gespielt. Mitte letzten Jahres wurde kurzfristig die Entscheidung getroffen, die Saison wieder dem DFB anzugleichen.

Fußballobfrau Gabi Geisthardt zur WZ: „Wir sind froh, dass wir mit der Unterstützung aller Vereine die Saison trotz der Corona-Problematik durchführen konnten.“

Am letzten Wochenende wurden die beiden Pokalfinale mit den Siegern BSV Fritz Völkel (gegen Cordewener) und SG Golinar (gegen Brahm) ausgetragen.

In der Meisterschaft standen schon vorzeitig Fritz Völkel (4. Erfolg) und BSG Buscher (3 x Sieger) als Meister fest.

Bei den Senioren belegten nach Buscher die Pokalfinalisten Golinar und Brahm die Plätze.

Im Altherren-Bereich errang Völkel das Double. Der bisherige Titelträger WSW wurde Vize vor Buscher und Cordewener. Absteiger aus der Stadtliga sind AWG und WSW II.

Deren Plätze nehmen Golinar und VfL Velbert ein. Absteigen müssen aus der A-Liga die Vereine Allianz und Kaiserstraße.

Aus der B-Gruppe steigt Hahnenfurth auf, hier ist noch der zweite Aufsteiger offen. Dies wird entweder EDE (16 Punkte) oder Oehl LVM (15 P.) werden.

#####

Übertrag:

Kegeln: Beim NRW Mannschaftswettbewerb in Wanne-Eickel konnte das Team I in der Besetzung Günter Nötzel, Manfred Fink, Karsten Stamm und Holger Grümer mit 2.272 Holz den Titel vor Münster (2.209) erringen.

Das zweite Wuppertaler Team (Alfred Stamm, Udo Heinrichs, Klaus Kärgel, Franz Mentel) belegte mit 2.100 Holz den vierten Platz.

#####

Wt. Betriebssport → www.bkv-wuppertal.net

(Michael Fischer)